



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz



Global Forum for Food and Agriculture Berlin 2010

Landwirtschaft und Klimawandel –
neue Konzepte von Politik und Wirtschaft



14.–16. Januar 2010

Einladung und Programm

Internationales Congress Centrum, ICC Berlin

In Zusammenarbeit mit:



gtz

Öko-Institut für
Landwirtschaft

oa

Messe Berlin



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Agrar- und Ernährungswirtschaft steht vor großen Herausforderungen. So muss nach jüngsten Angaben der Welternährungsorganisation (FAO) die Agrarproduktion bis zum Jahr 2050 um 70 Prozent ansteigen, um die wachsende Weltbevölkerung zu ernähren. Gleichzeitig erfordern die Auswirkungen des Klimawandels eine enorme Anpassung der Agrarwirtschaft an die sich ändernden Umweltbedingungen.

Hier sind innovative, mehrdimensionale Lösungen gefragt. Dazu gehören gleichermaßen der technologische Fortschritt, die Ausweitung der Agrarforschung, der Erhalt der Sortenvielfalt sowie eine nachhaltige Boden-, Wald- und Meeresbewirtschaftung. Die Politik ist weltweit gefordert, vorausschauend Rahmenbedingungen für die notwendigen Maßnahmen zu schaffen.

Während der Internationalen Grünen Woche greift das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz mit dem zentralen Thema **„Landwirtschaft und Klimawandel – neue Konzepte von Politik und Wirtschaft“** die Herausforderungen des Klimawandels auf. Zugleich wird damit an den Schwerpunkt „Ernährungssicherung“ aus dem vergangenen Jahr angeknüpft.

Dazu sind Agrarministerinnen und -minister aus aller Welt zum Internationalen Agrarministerpodium und zum Berliner Agrarministertag am 16. Januar 2010 eingeladen, um Erfahrungen und Konzepte zum Umgang mit dem Klimawandel, zum Klimaschutz

und zu Anpassungsstrategien ihrer Länder zu diskutieren. Wir wollen uns auf die Ergebnisse der UN-Klimakonferenz in Kopenhagen beziehen und Schlussfolgerungen für den Agrar- und Ernährungsbereich beraten. Es geht um die nächsten Schritte auf dem Weg zu einem künftigen Klimaregime.

Parallel zum Berliner Agrarministertreffen wird sich ein mit hochrangigen Wirtschaftsexperten besetztes internationales Podium dem Thema „Landwirtschaft und Klimawandel“, insbesondere dem Management begrenzter Ressourcen, widmen.

Bei den Veranstaltungen im Verlauf des Global Forum for Food and Agriculture in Berlin 2010 setzen wir auf viele gute Ideen und Lösungsvorschläge zur zukünftigen Ausrichtung der Land- und Ernährungswirtschaft im Zeichen des Klimawandels.

Ich lade Sie herzlich ein, gemeinsam nachzudenken und zu diskutieren, und freue mich auf Ihre Anregungen und Beiträge!



Ilse Aigner

Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz



Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Global Forum for Food and Agriculture (GFFA) heiÙe ich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr herzlich hier in der deutschen Hauptstadt willkommen. Wir freuen uns sehr über das erneut rege Interesse an dieser Veranstaltung, die viel dazu beiträgt, den Ruf der Internationalen Grünen Woche Berlin nicht nur als weltweit größte Ernährungs-, Landwirtschafts- und Gartenbaumesse, sondern auch als renommierte Plattform für den agrarpolitischen Austausch weiter zu festigen.

Auch in diesem Jahr unterstreicht das vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, vom Berliner Senat und von der Messe Berlin gemeinsam ausgerichtete GFFA seinen Anspruch, mittels hochrangig besetzter Diskussionsrunden und Fachpodien zur Lösung globaler agrarpolitischer Herausforderungen beizutragen. So ist mit „Landwirtschaft und Klimawandel – neue Konzepte von Politik und Wirtschaft“ eine Überschrift gefunden worden, die auf das derzeit beherrschende Umweltthema auf internationaler Ebene verweist.

Fest steht: Unter den Folgen von Erderwärmung und Klimawandel wird der landwirtschaftliche Sektor besonders zu leiden haben, was sich maßgeblich auch auf die Ernährungssicherheit großer Teile der Weltbevölkerung auswirken dürfte. Zugleich ist die Landwirtschaft

jedoch nicht nur Leidtragende der Klimaveränderungen, sondern trägt als Emittent von Treibhausgasen selbst mit dazu bei. In diesem Spannungsfeld bewegt sich auch das Global Forum for Food and Agriculture in Berlin 2010, dem ich einen für alle Beteiligten gewinnbringenden Verlauf wünsche.

Allen auswärtigen Gästen des GFFA, hier insbesondere den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Internationalen Agrarministerpodiums, des Berliner Agrarministertreffens sowie des Internationalen Wirtschaftspodiums wünsche ich zudem einen schönen Aufenthalt in der deutschen Hauptstadt, der ihnen noch lange angenehm in Erinnerung bleibt.



Klaus Wowereit
Regierender Bürgermeister von Berlin



Internationales Wirtschaftspodium

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Sicherung der Welternährung ist eine der großen Herausforderungen für die Zukunft der Menschheit. Schon heute hungert weltweit eine Milliarde Menschen, und mehr als zwei Milliarden leiden unter Mangelernährung. Bis zum Jahr 2050 müssen nach Schätzungen der Vereinten Nationen neun Milliarden Menschen ernährt werden. Gleichzeitig muss sich die Land- und Ernährungswirtschaft weltweit immer schneller den sich verändernden Klimabedingungen anpassen. Mehr denn je ist ein nachhaltiger Umgang mit begrenzten Ressourcen gefordert.

Doch was bedeutet das konkret für unsere und die globale Land- und Ernährungswirtschaft? Das Spektrum möglicher Lösungsansätze reicht von Produktivitätssteigerungen unter Anwendung moderner Technologien bis hin zu kleinräumigen, standortangepassten Ansätzen. Parallel dazu hat eine intensive Diskussion über Regelwerke und Verteilungsmechanismen für den weltweit einsetzenden Wettlauf um begrenzte Ressourcen, allen voran Wasser und Böden, begonnen.

Die Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie (BVE), der Deutsche Bauernverband (DBV), die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG), die Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) und der Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft (OA) engagieren sich daher gemeinsam im Rahmen des Global Forum for Food and Agriculture, um nachhaltige Akzente in der globalen Debatte zu Agrar- und Ernährungsthemen zu setzen.

Mit dem Internationalen Wirtschaftspodium zum Thema „Limited Resources and Climate Change – Managing a Turbulent Future“ diskutieren wir in enger inhaltlicher Verzahnung mit dem Berliner Agrarministertreffen die Herausforderungen des Klimawandels für die Agrar- und Ernährungswirtschaft mit hochrangigen, internationalen Wirtschaftsvertretern. Zentrale Themen werden dabei Anpassungsstrategien, Ressourcenverfügbarkeit sowie Ansätze zum Abfedern extremer Preisschwankungen vor dem Hintergrund

der global sehr unterschiedlichen Anforderungen von kleinbäuerlichen und großflächigen landwirtschaftlichen Strukturen und der Ernährungsindustrie als wichtigster Verarbeitungsbranche sein.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen mit einem breiten Spektrum an Fach- und Regionalpodien die Möglichkeit, sich über Entwicklungstendenzen im Bereich Landwirtschaft und Ernährungsindustrie, unter anderem in Osteuropa, Asien und Afrika, zu informieren und direkte Kontakte zu politischen Entscheidungsträgern dieser Regionen zu knüpfen.

Mit unserem Engagement beim Global Forum for Food and Agriculture setzen wir gemeinsam ein klares Signal, dass wir die globalen Herausforderungen zur Sicherung der Welternährung nur als gemeinsame Aufgabe von Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft meistern können. Hierzu intensivieren wir den internationalen Dialog zwischen allen Partnern, um erfolgreiche Lösungsansätze zu entwickeln. Wir freuen uns sehr, Sie im Januar 2010 in Berlin begrüßen zu dürfen.



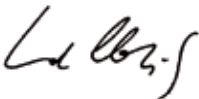
Jürgen Abraham
BVE-Vorsitzender



Carl-Albrecht Bartmer
DLG-Präsident



Gerd Sonnleitner
DBV-Präsident



Dr. Bernd Eisenblätter
GTZ-Geschäftsführer



Prof. Dr. Klaus Mangold
Vorsitzender des Ost-Ausschusses
der Deutschen Wirtschaft

Programmübersicht

Donnerstag, 14.01.2010

15.00 – 17.00 Uhr	Fachpodium ICC Berlin	Seite 9
--------------------------	---------------------------------	---------

Freitag, 15.01.2010

10.00 – 17.30 Uhr	Fachpodien ICC Berlin	ab Seite 9
--------------------------	---------------------------------	------------

09.00 – 19.00 Uhr	Unternehmerlounge mit Präsentation des IAMO ICC Berlin, Foyer Saal 3	Seite 9
--------------------------	--	---------

Samstag, 16.01.2010

09.00 – 15.00 Uhr	Kooperationsbörse mit Unternehmerlounge ICC Berlin, Vorraum Saal 2	Seite 12
--------------------------	--	----------

11.00 – 13.00 Uhr	Internationales Agrarministerpodium ICC Berlin, Saal 2	Seite 12
--------------------------	--	----------

13.00 – 14.30 Uhr	Lunchbuffet ICC Berlin, Galerie Saal 2	
--------------------------	--	--

15.00 – 17.30 Uhr	Internationales Wirtschaftspodium Akademie der Künste, Plenarsaal <i>(Nur auf persönliche Einladung)</i>	Seite 13
--------------------------	--	----------

15.00 – 17.00 Uhr	Berliner Agrarministertgipfel DZ Bank, Plenum <i>(Nur auf persönliche Einladung)</i>	Seite 14
--------------------------	---	----------

Ab 18.00 Uhr	Abendempfang der Agrar- und Ernährungswirtschaft DZ Bank, Forum <i>(Nur auf persönliche Einladung)</i>	Seite 13
---------------------	---	----------

Programm

Donnerstag, 14.01.2010

15.00 – 17.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Agrarpolitischer Dialog: Bedeutung für Politik und Wirtschaft
Veranstalter	BMELV / GFA / Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft
Ort	ICC Berlin, Saal 7

Freitag, 15.01.2010

09.00 – 19.00 Uhr	Unternehmerlounge mit Präsentation des IAMO
Ort	ICC Berlin, Foyer Saal 3
10.00 – 12.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Modernisierung der afrikanischen Agrar- und Ernährungswirtschaft – Anpassung an den Klimawandel
Veranstalter	GTZ / BMELV
Ort	ICC Berlin, Saal 3
10.00 – 12.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Anpassung an den Klimawandel in der Bewässerungswirtschaft: Möglichkeiten und Fallbeispiele
Veranstalter	AHT GROUP AG
Ort	ICC Berlin, Saal 6
10.00 – 12.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Östliche Partnerschaft – Neue Heraus- forderungen für Twinning
Veranstalter	BMELV
Ort	ICC Berlin, Saal 7

**Für alle Veranstaltungen können Sie sich online
anmelden unter: www.gffa-berlin.de**

Programm

Freitag, 15.01.2010

10.00 – 12.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Food Safety and Nutrition – Impacts of Climate Change and on Climate Change
Veranstalter	FAO
Ort	ICC Berlin, Saal 8
10.00 – 12.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Rumänien-Podium
Veranstalter	Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft
Ort	ICC Berlin, Saal 9 <i>(Kostenpflichtige Veranstaltung)</i>
10.00 – 12.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Japan – Ein wachsender Exportmarkt für deutsche Lebensmittel
Veranstalter	BVE
Ort	ICC Berlin, Saal 10 <i>(Kostenpflichtige Veranstaltung)</i>
13.00 – 15.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Russland-Podium
Veranstalter	Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft
Ort	ICC Berlin, Saal 3 <i>(Kostenpflichtige Veranstaltung)</i>
13.00 – 15.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Neue Herausforderungen für die Landwirtschaft in China – Erneuerbare Energien und Wasser für die Landwirtschaft
Veranstalter	GTZ / DLG
Ort	ICC Berlin, Saal 4/5
13.00 – 15.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Bioenergie – Kooperation Russland/Deutschland/Ukraine
Veranstalter	FNR
Ort	ICC Berlin, Saal 7

Für alle Veranstaltungen können Sie sich online anmelden unter: www.gffa-berlin.de

Freitag, 15.01.2010

13.00 – 15.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Policy Options to improve Sustainability of Agriculture within the Challenges of Climate Change
Veranstalter	FAO
Ort	ICC Berlin, Saal 8
13.00 – 15.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Klima – Wasser – Landwirtschaft
Veranstalter	IAMO
Ort	ICC Berlin, Saal 9
13.00 – 15.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Klimaschutz nach Kopenhagen – Herausforderungen für Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft
Veranstalter	vTI
Ort	ICC Berlin, Saal 10
13.00 – 15.00 Uhr	Fachpodium
Thema	Adaptation to Climate Change in mountain areas and the role of Capacity Building
Veranstalter	InWEnt
Ort	ICC Berlin, Raum 44
15.30 – 17.30 Uhr	Fachpodium
Thema	2. Deutsch-Vietnamesisches Agrarforum
Veranstalter	BMELV
Ort	ICC Berlin, Saal 4/5
15.30 – 17.30 Uhr	Fachpodium
Thema	Ukraine-Podium
Veranstalter	Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft
Ort	ICC Berlin, Saal 6 <i>(Kostenpflichtige Veranstaltung)</i>

Für alle Veranstaltungen können Sie sich online anmelden unter: www.gffa-berlin.de

Programm

Samstag, 16.01.2010

09.00 – 15.00 Uhr	Kooperationsbörse mit Unternehmerlounge
Ort	ICC Berlin, Vorraum Saal 2
11.00 – 13.00 Uhr	Internationales Agrarministerpodium
Thema	Landwirtschaft und Klimawandel – neue Konzepte von Politik und Wirtschaft
Ort	ICC Berlin, Saal 2
	Begrüßung
Keynote-Speeches	Robert B. Zoellick (<i>angefragt</i>) Präsident der Weltbank
	Ajay Vashee Präsident des Weltbauernverbandes (International Federation of Agricultural Producers, IFAP)
Podiumsdiskussion	Ilse Aigner Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz der Bundesrepublik Deutschland
	Tefera Derebew (<i>angefragt</i>) Minister für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung, Äthiopien
	Jurij Melnik Landwirtschaftsminister, Ukraine
	N.N. EU-Kommission
	Sharad Pawar (<i>angefragt</i>) Minister für Landwirtschaft, Indien
	Tina Joemat Petterson (<i>angefragt</i>) Landwirtschaftsministerin, Südafrika
	Jelena Skrinnik Landwirtschaftsministerin, Russland
Moderation	Christoph Minhoff Phoenix
13.00 – 14.30 Uhr	Lunchbuffet
Ort	ICC Berlin, Galerie Saal 2
Das aktuelle Programm finden Sie unter: www.gffa-berlin.de	

Samstag, 16.01.2010

15.00 – 17.30 Uhr	Internationales Wirtschaftspodium
Thema	Limited Resources and Climate Change – Managing a Turbulent Future
Veranstalter	BVE / DBV / DLG / GTZ / OA
Ort	Akademie der Künste, Plenarsaal <i>(Nur auf persönliche Einladung)</i>
Begrüßung	Prof. Dr. Klaus Mangold Vorsitzender des Ost-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft
Keynote-Speeches	Prof. Dr. Klaus Töpfer Gründungsdirektor Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS)
	Dr. Torsten Jeworrek Vorstand für Rückversicherung und Climate Center Munich Re
Podiumsdiskussion	Shri Surampudi Sivakumar Chief Executive - Agri Businesses, by ITC Limited
	Cathrina Claas-Mühlhäuser Stellv. Vorsitzende des Gesellschafter- ausschusses, Claas KGaA mbH
	Prof. Dr. Friedrich Berschauer Vorsitzender des Vorstandes der Bayer CropScience AG
	Und weitere Vertreter der Agrar- und Ernährungswirtschaft
Moderation	Udo van Kampen Leiter des ZDF-Studios in Brüssel
	Konferenzsprache: Deutsch Simultanübersetzungen: Englisch, Russisch
Ab 18.00 Uhr	Abendempfang der Agrar- und Ernährungswirtschaft
Veranstalter	BVE / DBV / DLG / GTZ / OA
Ort	DZ Bank, Forum <i>(Nur auf persönliche Einladung)</i>



Am 16. Januar 2010 veranstaltet das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) den 2. Berliner Agrarministertag. Das Thema des Gipfels lautet „Landwirtschaft und Klimawandel – neue Konzepte von Politik und Wirtschaft“. Mit diesem Thema knüpft das BMELV an den Schwerpunkt des Jahres 2009 „Ernährungssicherung“ an und greift die Herausforderungen des Klimawandels für die Landwirtschaft, insbesondere vor dem Hintergrund der UN-Klimakonferenz im Dezember in Kopenhagen, auf. Agrarministerinnen und Agrarminister aus aller Welt sind an diesem Tag nach Berlin eingeladen, um Erfahrungen und Konzepte zu Klimaschutz und Anpassungsstrategien ihrer Länder zu diskutieren.



Teilnehmer des Berliner Agrarministertags 2009
Foto: noltepicture

Programm

Samstag, 16.01.2010

15.00 – 17.00 Uhr	Berliner Agrarministertag 2010
Thema	Landwirtschaft und Klimawandel – neue Konzepte von Politik und Wirtschaft
Ort	DZ Bank, Plenum <i>(Nur auf persönliche Einladung)</i>

17.00 – 18.00 Uhr	
Ort	Pressekonferenz zum Berliner Agrarministertag 2010 DZ Bank, Sky Lobby <i>(Anmeldung bei der Pressestelle des BMELV, Kontakt: pressestelle@bmelv.bund.de)</i>



Pressekonferenz zum Berliner Agrarministertag 2009
Foto: noltepicture

Für alle Veranstaltungen können Sie sich online anmelden unter:
www.gffa-berlin.de

Ansprechpartner der jeweiligen Veranstalter:

Ansprechpartner des Internationalen Wirtschaftspodiums

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

Gerlinde Sauer

Tel.: +49 30 202 815 69

E-Mail: g.sauer@bdi.eu

GTZ AgenZ

Jörg Schindler

Tel.: +49 30 726 141 10

E-Mail: joerg.schindler@gtz.de

Veranstalter der Fachpodien

AHT GROUP AG

Raissa Chumakova

Tel.: +49 201 201 626 0

E-Mail: chumakova@aht-group.com

BMELV, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Referat 624

Tanja Mindermann / Astrid Rewerts

Tel.: +49 30 185 294 330 / +49 30 185 294 852

E-Mail: 624@bmelv.bund.de

BVE, Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie e.V.

Olivier Kölsch

Tel.: +49 30 200 786 157

E-Mail: okoelsch@bve-online.de

FNR, Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

Dr.-Ing. Andrej Stanev

Tel.: +49 384 369 300

E-Mail: info@fnr.de

FAO, Food and Agriculture Organization of the United Nations

Raimund Jehle

Tel.: +361 461 203 7

E-Mail: raimund.jehle@fao.org

GFA Consulting Group GmbH

Kateryna Isayeva

Tel.: +49 30 443 220 21

E-Mail: buero-berlin@gfa-group.de

Veranstalter der Fachpodien

**Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)
GmbH**

Nadia Keudel / Carolin Bothe-Tews

Tel.: +49 619 679 141 2 / +49 619 679 32 70

E-Mail: nadia.weidner@gtz.de / carolin.bothe@gtz.de

IAMO, Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa

Britta Paasche

Tel.: +49 345 292 833 0

E-Mail: paasche@iamo.de

InWent gGmbH

Henriette Stange

Tel.: +49 34202 845 403

E-Mail: henriette.stange@inwent.org

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

Anke Zimdars / Stefan Kägebein

Tel.: +49 30 206 167 119 / +49 30 202 816 47

E-Mail: a.zimdars@bdi.eu / s.kaegebein@bdi.eu

vTI, Johann Heinrich von Thünen-Institut

Bernhard Osterburg

Tel.: +49 531 596 521 1

E-Mail: bernhard.osterburg@vti.bund.de

Aussteller der Kooperationsbörse

ADT Projekt GmbH

Dr. Ferdinand Schmitt

Tel.: +49 228 914 473 0 E-Mail: ferdinand.schmitt@adt.de

AFC Consultants International GmbH

Johannes Buschmeier

Tel.: +49 228 985 796 0 E-Mail: johannes.buschmeier@afci.de

AGRA-EUROPE (AgE)

Monika Putz

Tel.: +49 228 917 662 8 E-Mail: putz@agra.de

AHT GROUP AG

Servi Nabuurs / Stefan Rosenow

Tel.: +49 201 201 628 4 E-Mail: nabuurs@aht-group.com /
rosenow@aht-group.com

AMAZONEN-Werke H. Dreyer GmbH & Co. KG

Jens Meissner

Tel.: +49 540 550 119 7 E-Mail: jens.meissner@amazone.de

APOLLO e.V.

Lydia Nagel

Tel.: +49 30 475 372 51 E-Mail: l.nagel@apollo-online.de

ASA Institut für Sektoranalyse und Politikberatung GmbH

Silke Uhlenbrock

Tel.: +49 221 937 434 07 E-Mail: uhlenbrock@asa-institut.de

Assoziation „Ukrainian Agribusiness Club“

Karen Fisher

Tel.: +380 442 380 540 E-Mail: fisher@agribusiness.kiev.ua

BMELV, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Christof Schwanitz

Tel.: +49 30 185 294 439 E-Mail: christof.schwanitz@bmelv.bund.de

Bundesverband Deutscher Pflanzenzüchter e.V.

Dieter Rücker

Tel.: +49 228 985 811 6 E-Mail: d.ruecker@bdp-online.de

BVVG, Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH

Katja Dells

Tel.: +49 30 443 210 33 E-Mail: dells.katja@bvvg.de

CLAAS KGaA mbH

Harald Katzendorn

Tel.: +49 5247 121 634 E-Mail: katzend@claas.com

Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH

Nadia Keudel

Tel.: +49 619 679 141 2 E-Mail: nadia.weidner@gtz.de

Aussteller der Kooperationsbörse

DIHK – Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V.
Yorck Sievers

Tel.: +49 30 203 082 302 E-Mail: sievers.yorck@dihk.de

DLG e.V., Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft
Dr. Olga Hunger

Tel.: +49 69 247 882 71 E-Mail: o.hunger@dlg.org

Ekosem-Agrar GmbH
Judith Moering

Tel.: +49 30 474 737 20 E-Mail: mail@ekosem-agrar.de

FAO, Food and Agriculture Organization of the United Nations
Raimund Jehle

Tel.: +361 461 203 7 E-Mail: raimund.jehle@fao.org

GFA Consulting Group GmbH
Gabriele Wäschle

Tel.: +49 40 603 061 71 E-Mail: gabriele.waeschle@gfa-group.de

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Prof. Dr. Herbert Ströbel

Tel.: +49 9826 654 205 E-Mail: herbert.stroebel@hswt.de

IAK AGRAR CONSULTING GMBH
Dr. Diethard Rudert

Tel.: +49 34297 714 0 E-Mail: info@iakleipzig.de

IFWexpo Heidelberg GmbH
Sigrid Birwe

Tel.: +49 6221 135 70 E-Mail: info@ifw-expo.com

InWent gGmbH
Katrin Dalibor

Tel.: +49 34202 845 206 E-Mail: katrin.dalibor@inwent.org

Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa
Britta Paasche

Tel.: +49 345 292 833 0 E-Mail: paasche@iamo.de

LEMKEN GmbH & Co. KG
Jens Moska

Tel.: +49 28 028 123 1 E-Mail: j.moska@lemken.com

Munich Re
Markus Heigl

Tel.: +49 89 389 132 92 E-Mail: mheigl@munichre.com

RIELA Karl-Heinz Knoop e.K.
Diana Grotheer

Tel.: +49 5454 931 611 1 E-Mail: diana.grotheer@riela.de

Universität Hohenheim
Dr. Jochen Gieraths

Tel.: +49 711 459 235 72 E-Mail: osteurop@uni-hohenheim.de

Herausgeber

Bundesministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)
Referat 625
Wilhelmstraße 54 | 10117 Berlin
www.bmelv.de

Veranstaltungsort

Internationales Congress Centrum Berlin
Eingang: Neue Kantstraße
14057 Berlin

Ansprechpartner BMELV

Tanja Thiele
Tel.: +49 30 18 52 94 851
Janine Minack
Tel.: +49 30 18 52 93 144
625@bmelv.bund.de

Tagungsbüro und Anmeldung

Johanssen + Kretschmer
Strategische Kommunikation GmbH
Berliner Freiheit 2
10785 Berlin
Fax: +49 30 520 00 57 877
info@gffa-berlin.de

Druck

BMELV

Stand

November 2009

Gestaltung

design.idee, büro_für_gestaltung, Erfurt

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.gffa-berlin.de